

InstruPlusforte®



Instrumentendesinfektion

Präparatetyp:

InstruPlus forte ist ein hochwirksames Instrumentendesinfektionsmittel auf Basis einer innovativen Formulierung von Acetalen und Aldehyden.

Die sehr gute Materialverträglichkeit und sehr niedrigen Anwendungskonzentrationen ermöglichen die wirtschaftliche Aufbereitung von sämtlichem thermostabilem und thermolabilem Instrumentarium, insbesondere auch von flexiblen Endoskopen, Endoskop- und Anästhesiezubehör.

InstruPlus forte eignet sich zur manuellen Aufbereitung sowie zur teilmaschinellen Aufbereitung von Endoskopen. Umfangreiche Tests belegen eine sehr gute Materialverträglichkeit.

Produkteigenschaften:

- Sehr wirtschaftlich durch sehr niedrige Anwendungskonzentrationen (1 – 3 %)
- Wirkt bakterizid, fungizid, tuberkulozid (M.-Terraе)
- MRSA-wirksam
- Viruzid wirksam gegen alle behüllten Viren: BVDV/ HCV, Vaccinia
- Viruzid wirksam gegen alle unbehüllten Viren: Polio, Adeno, SV40
- Hervorragende Materialverträglichkeit
- Angenehm im Geruch
- Gute Hautverträglichkeit bei ungewolltem Kurzzeitkontakt mit der Gebrauchslösung
- Biologisch gut abbaubar
- Verhindert Koagulationen
- VAH-gelistet
- IHO-gelistet

Anwendungsbereiche:

Für alle Bereiche, in denen medizinisches Instrumentarium aufbereitet wird: Im Einlegeverfahren, und im Zirkulationsverfahren bei normalen Wassertemperaturen (25° C).

Anwendungshinweise:

Die Gebrauchsanweisungen und Aufbereitungsrichtlinien der Instrumenten-, Endoskop- Endoskopzubehör- und Gerätehersteller sind zu beachten; insbesondere die Hinweise zu den vorbereitenden Maßnahmen, zur Reinigung und Desinfektion, zum Spülen und Trocknen sowie der Lagerung.

Anwendungskonzentrationen:

Bakterizid, fungizid, tuberkulozid (inkl. M.Terraе):	1,0 % / 30 min.
	1,5 % / 15 min.
	2,0 % / 5 min.
MRSA:	3,0 % / 5 min.
	1,5 % / 15 min.
	1,0 % / 30 min.
BVDV:	1,0 % / 15 min.
Vaccinia:	1,0 % / 15 min.
Adeno:	1,0 % / 15 min.
SV40:	2,0 % / 15 min.
	1,0 % / 30 min.
Polio:	3,0 % / 15 min.
Viruzid gem. RKI/DVV	3 % / 15 min.
Viruzid gem. EN 14476	5 % / 10 min.

Aufbereitungshinweise:

Einlegeverfahren:

Instrumente sofort nach Gebrauch einlegen. Sämtliche Oberflächen und Hohlräume müssen bedeckt bzw. befüllt sein. Die Anwendungskonzentrationen und Einwirkzeiten beachten. Instrumente entnehmen, gründlich mit Wasser abspülen und trocknen. Semikritische Medizinprodukte, die nicht sterilisiert werden, sind nach einer RKI-/ BfArM-Empfehlung viruzid aufzubereiten.

Zirkulationsverfahren mit Endoskopen (Desinfektionsgeräte):

Es sind die Hinweise der Gerätehersteller zu beachten, insbesondere die Hinweise zu Dosiereinstellungen, Programmabläufen und Präparatewechsel. Nach Desinfektion ist auf eine ausreichende Schluss-Spülung und ausreichende Trocknung zu achten.

Präparatewechsel:

InstruPlus forte ist mit aldehydfreien Desinfektionsmitteln nicht kompatibel. Beim Ersteinsatz und beim Präparatewechsel sind die Instrumente, das Zubehör, die Wannen und Aufbereitungsgeräte sowie die Applikationshilfen gründlich zu reinigen und zu spülen. Zur Unterstützung empfehlen wir den Reiniger und InstruSol.



Laboratorium
Dr. Deppe GmbH
Hooghe Weg 35
Tel.: 02152-5565-0
D-47906 Kempen
www.dr-deppe.de
www.hygiene-care.de

Stand der Information: 10.10.2013

Stabilität/ Wasserqualität:

Bei der Herstellung von Gebrauchslösungen ist Wasser in Trinkwasserqualität zu verwenden. Zur Schluss-Spülung ist mikrobiologisch einwandfreies Wasser zu verwenden.

Bei sehr hartem Trinkwasser empfehlen wir Aqua dest. Zur Schluss-Spülung ist vorzugsweise keimfreies oder steriles Wasser zu verwenden. Für den letzten Spülgang vor der Dampfsterilisation empfehlen wir VE-Wasser oder Aqua dest.

Instrumentenreinigung:

Zur Vorreinigung von Endoskopen, Zubehörteilen, chirurgischem, insbesondere englumigem Instrumentarium und bei starken Verschmutzungen empfehlen wir den Enzymreiniger **InstruZym**. Bei Zusatz von Reinigern ist die Gebrauchslösung täglich zu erneuern.

InstruPlus forte Gebrauchslösung ist eiweißbelastbar und kann ggf. mehrfach benutzt werden. Die Gebrauchslösung ist beim Einlegen gut vorgereiniger Instrumente bis zu 7 Tage verwendbar.

Bei Eintrübungen oder sichtbaren Verschmutzungen wird empfohlen, die Gebrauchslösung vorzeitig zu erneuern.

Werden Tensidreiniger verwendet, dürfen diese ausschließlich nichtionische Tenside beinhalten und sollten pH-Wert-neutral formuliert sein.

Begutachtung:

Bakterizid, fungizid, tuberkulozid (incl. M.-Terae), nach den Standardmethoden der DGHM:
Hygiene Nord, Greifswald, 2004
Prof. Dr. Schubert, Frankfurt, 2003, 2005

Wirksamkeit gegen behüllte Viren BVDV, Vaccinia:

Dr. Steinmann, Bremen, 2004, 2008

Viruswirksamkeit gemäß RKI/ DVV, Vaccinia (Polio/ Adeno/ SV40):

HygCen GmbH, Schwerin, 2012

Viruswirksamkeit gemäß EN 14776 (Polio/ Adeno):

HygCen GmbH, Schwerin, 2009

Viruzide Wirksamkeit gemäß DVV 2012

(Vaccinia/ Noro/ Adeno/ Parvo):
HygCen GmbH, Schwerin, 2013

MRSA-Wirksamkeit:

Hygiene Nord, Greifswald, 2006

Chem.- thermische Endoskopaufbereitung:

Werden Endoskope wechselweise sowohl manuell als auch maschinell aufbereitet, kann **InstruPlus forte** zur manuellen Aufbereitung verwendet werden.

Zusammensetzung (in 100 g sind enthalten):

5,75 g Formacetal
8,0 g Glutardialdehyd (Pentandial)

Weitere Bestandteile:

Tenside, Korrosionsschutzmittel, Konservierungsmittel, Stell- und Hilfsmittel sowie pH-Wert-Regulatoren.

Toxikologie:

Akute Toxizität: LD50 \geq ca. 2000mg/kg Ratte. Dieses Produkt wurde toxikologisch nicht im Tierversuch geprüft. Dieser Wert wurde über das Berechnungsverfahren erstellt und gilt für das Konzentrat.

Primäre Reizwirkung:

Im Konzentrat wirkt **InstruPlus forte** reizend auf Haut, Augen und Atemwege.

Lokale Verträglichkeit:

Gute Hautverträglichkeit der 1-3 %-igen Gebrauchslösungen beim ungewolltem Kurzzeitkontakt.

Biologische Abbaubarkeit:

InstruPlus forte ist als aldehydisch-formuliertes Produkt biologisch gut abbaubar. Die Gebrauchslösung kann mit dem allgemeinen Abwasser entsorgt werden. Bei sachgemäßer Einleitung ist eine Störung der biologischen Kläranlage nicht zu erwarten.

Gemäß den Richtlinien der OECD ist **InstruPlus forte** biologisch gut abbaubar.

Chem.-physikalische Daten:

Aussehen: klare, grüne Flüssigkeit
Geruch: aromatisch-aldehydisch
Dichte: 1,049 – 1,057 g/cm³
pH-Wert: 4 - 5
pH-Wert der 1%-igen Gebrauchslösung ca. 6

Applikationshilfen:

Kanisterpumpe zum Dosieren
Kanisterhahn
Kanisterschlüssel

Lieferformen: CE 0481

2-L-Handgriff-Flasche
5-L- Kanister

Anmerkung:

InstruPlus forte ist als Gebrauchslösung keine gefährliche Zubereitung im Sinne der Gefahrstoffverordnung. Die Gebrauchslösung ist nicht gesundheitsschädlich. Die im Umgang mit Chemikalien üblichen Schutzvorkehrungen sind einzuhalten und die übliche Schutzkleidung ist zu tragen.

Zur Beachtung beim Umgang mit dem Konzentrat gem. Gefahrstoffverordnung:

Gesundheitsschädlich. Enthält Glutaraldehyd. Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken. Reizt die Augen, die Atmungsorgane und die Haut. Sensibilisierung durch Einatmen und Hautkontakt möglich. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Dämpfe nicht einatmen. Berührung mit der Haut vermeiden. Bei Berührung mit den Augen sofort gründlich mit Wasser abspülen und Arzt konsultieren. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille tragen. Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

Die Empfehlungen zu unseren Präparaten beruhen auf wissenschaftlichen Prüfungen und werden nach bestem Wissen gegeben. Weitergehende Empfehlungen, z.B. in Hinsicht auf Materialverträglichkeit sind nur gesondert möglich. Unsere Empfehlungen befreien unsere Kunden nicht von der eigenen Prüfung unserer Präparate auf ihre Eignung für die beabsichtigten Zwecke und Verfahren. Insoweit können wir keine Haftung übernehmen.